

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

2.4.1856 (No. 90)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90.

Mittwoch den 2. April

1856.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.
An Kohn in Rastatt. — An Singer in Mannheim. — An Hirsch in St. Louis. — An Wunschmann in Kusloch. — An Andern in Freiburg. — An Azenbeck in Zürich. — An Münich in Rastatt. — An das Bürgermeisterei in Hög. — An Seger in Hög. — An Dwyer in Wien. — An Kraft in Homburg. — An Weiser in Densbach. — An Michaelis in Wiesbaden. — An Truge in Zürich. — An Balthian in Cincinnati. — An Göhrin in Griesen. — An Mollenkopf in Stuttgart. — An Hofheinz in Wasseralfingen. — An Herweck hier. — An Burggraf in Wolfenweiler. — An Müller in Neckarau. — An Köchin hier.

Karlsruhe, den 1. April 1856.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Bekanntmachung.

Nr. 8121. Pastetenbäcker Karl Fischer von hier wurde wegen Geisteschwäche entmündigt und Partikulier Karl Bronn als Vormund für denselben bestellt und verpflichtet, was unter Bezug auf L.-R.-S. 509 hiemit verkündet wird.

Karlsruhe, den 31. März 1856.

Großherzog. Stadtamt.

v. Neubronn.

vdt. L. Breithaupt.

Gasthofversteigerung.

Auf Antrag des Vormundes des minderjährigen Karl Meier in Karlsruhe wird mit obervormundschaftlicher Genehmigung am

Dienstag den 22. April d. J.,

Mittags 3 Uhr,

der sehr frequente und gut eingerichtete Gasthof ersten Ranges zum „Zähringer Hof“ in Karlsruhe, mitten in der Stadt auf dem Marktplatz, taxirt zu 32,000 fl., im Hause selbst öffentlich versteigert. Derselbe enthält außer dem Speisesaal, Wirthszimmer u. s. w., 18 Fremdenzimmer, 2 gewölbte Keller, 1 Gemüsekeller und Stallung für 12 bis 14 Pferde.

Der bisherige Beständer, welcher die Wirthschaft bis zum 23. Juli d. J. fortbetreibt, ist erbötig, dem Käufer des Hauses die ganze innere Einrichtung, worunter 30 Betten, auf Verlangen ganz oder theilweise käuflich abzutreten.

Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Die weiteren Bedingungen können bei Notar Grimmer in Karlsruhe, Zähringerstraße Nr. 79, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. März 1856.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 32 sind im dritten Stock 2 freundliche, unmöblirte Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 14 sind im zweiten Stock zwei Zimmer, mit der Aussicht auf den kath. Kirchenplatz, möblirt oder unmöblirt, auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres in derselben Straße Nr. 16 im untern Stock.

Herrenstraße Nr. 37 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 großen Zimmern ebener Erde, Küche, Keller und Speicherkammer, und auf den 23. Juli zu beziehen.

Kronenstraße (alte) Nr. 13 ist im Vorderhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremise, auf den 23. Juli zu vermieten.

Langestraße Nr. 117, dem Museum gegenüber, ist der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 16 ist wegen Wegzug eine freundliche Mansardenwohnung mit 4 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller und Antheil am Waschhaus, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Zähringerstraße Nr. 108.

Ritterstraße Nr. 14 ist ein Logis, auf die Straße gehend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 9 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Holzremise, nebst Keller, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Waldbornstraße Nr. 19 ist ein geräumiges Mansardenzimmer sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Imml.

by. Wäpfer.

by. Becker.

2. Imml. by. Hoffmann.

by. Müller.

by. Giesendörfer.

by. Schelhar.

by. Seeligman.

by. Hamburger.

by. Goldthum.

Inval.
Kaufgesuch.
 Ein gut erhaltenes vollständiges **Gefinde-Bett** wird sogleich zu kaufen gesucht in der alten Herrenstraße Nr. 9.

Inval.
Kaufgesuch.
 Ein eiserner **Kochherd** mit 3 bis 4 Häfen zum Einhängen wird zu kaufen gesucht. Erwünscht wäre ein Bratofen dabei. Näheres Ritterstraße Nr. 4 im dritten Stock.

Inval.
Sprach-Unterricht.
 Ein mehrseitig gebildeter, junger Mann er bietet sich gegen billigstes Honorar Unterricht in der **englischen Sprache** zu ertheilen, und belieben die hierauf Reflektirenden die Adresse auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Privat-Bekanntmachungen.

Inval.
Frisches franz. Geflügel, Austern,
 Caviar, ger. Winterhehlachs, Bricken, Bückinge zum Braten und Rohessen, Laberdan u. empfiehlt
C. Arleth.

In reicher Auswahl sind die neuesten
Louisianas
 mit und ohne Volants, ebenso die beliebtesten ächten
Englischen Poils de Chèvre
 und verschiedene andere Kleiderstoffe eingetroffen bei
Benedict Höber jun.

Inval. 2.
Salzfäcke,
 welche sich zu Pustbüchern eignen, werden in größern Parthien und einzeln billigst abgegeben bei
Conradin Haagel.

Inval.
 Von meinen Einkäufen in **Paris** zurückgekehrt, erlaube ich mir, dies den geehrten Damen hiermit empfehlend anzuzeigen.
Henriette Bühler,
 Modehandlung,
 Kronenstraße Nr. 15.

Unser **58. Bücherverzeichnis** ist bereits erschienen und gratis zu haben bei
J. Bühler & Auerbach,
 Zähringerstraße Nr. 82.

Dankagung.

Für die vielseitige innige Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden unseres geliebten einzigen Kindes und Enkels bezeugt wurde, sagen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank.
 Karlsruhe, den 31. März 1856.
Ludwig Glady, Grohh. Transportinspektor.
Louise Glady, geb. Erny.
Christian Erny,
Susanna Erny, geb. Spinner.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Diejenigen Eltern, welche Kinder zu dem mit dem 1. April l. J. neubeginnenden Lehrkurs angemeldet haben, und solche, welche dieses noch zu thun beabsichtigen, werden ersucht, ihre Kinder am Samstag den 5. April l. J., Nachmittags 2 Uhr, der im Unterrichts-Saale, Nr. 8 der Erbprinzenstraße, anwesenden Commission vorzustellen.
 Karlsruhe, den 31. März 1856.
Der Präsident:
 v. Stockhorn.

Bürger-Verein.

Montag den 14. April, Abends um 5 Uhr, findet die statutenmäßige Generalversammlung statt, wobei zahlreich zu erscheinen, die verehrlichen Mitglieder eingeladen sind.
 An demselben Abend von 8 bis 11 Uhr Tanzunterhaltung.
 Die regelmäßige Abgabe der Bücher wird Freitag den 4. April, Abends 8 Uhr, wieder fortgesetzt.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 3. April. II. Quartal. 40. Abonnementsvorstellung. **Don Juan.** Große Oper in 2 Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen, von W. A. Mozart.

Notizen für Donnerstag 3. April:
 Karlsruhe, gr. Stadtamt: Vorlage der Dienstbücher auf dem Gefindebureau, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr; II. Bezirk: mit der Herrenstraße beginnend und den ganzen westlichen Theil der Stadt umfassend.

Witterungsbeobachtungen
 im Grohh. botanischen Garten.

1. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3½	28" —	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 10	28" —	Nordost	"
6 " Abds.	+ 9½	28" —	"	"

Karlsruher Wochenschau.

Wittwoch den 2. April:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

Medea im Augenblicke vor der Ermordung ihrer Kinder, von Hofmaler Grund in Baden. — Die Verklärung Christi, von Fräulein Benzinger.

Kupferstiche:

Bourbonnais, gemalt von Chacaton, gestochen von Damour. Auvergne, gemalt von Marilhat, gestochen von Damour. — 7 Blatt aus dem König-Ludwig's Album.

Radierungen:

147 Blatt niederländische Radierungen. Kataloge der Gemäldesammlung, Vasensammlung und Mithras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Eintrittskarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forsamte **Wittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

Museum: Zweites Konzert. Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr. Für die Mitglieder der Gesellschaft und eingeführte Fremde. Fortsetzung der Vorträge des Herrn K. Schöchlin über Geschichte des deutschen Theaters. Abends von 6—7 Uhr im Lycäumssaale.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Rotta, Gastwirth v. Kirchen. Hr. Häppler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Börner, Bürgermeister mit Sohn v. Niederlau. Hr. Fischer, Kfm. v. Mannheim.

Englischer Hof. Hr. Pollak, Rent. mit Fam. von Prag. Hr. Balthar, Part. v. Hanau. Hr. Paravicini, Posthalter v. Bretten. Hr. v. Fink, Part. m. Frau v. Mainz. Hr. Baron v. Kochale, Part. von Heidelberg. Hr. Schulz, Kfm. v. Berlin. Hr. Götz, Buchhändl. v. Mannheim. Hr. Stanislaus, Buchhändl. v. Offenbürg.

Erbsprinzen. Ihre Durchl. Frau Fürstin v. Wisniewsky mit Frau, Tochter und Bed. v. St. Petersburg. Hr. Pfeiffer, Rent. m. Frau v. Luzern. Hr. Saloir, Rent. mit Bed. v. Paris. Hr. Schildhaus, Kfm. v. Leipzig. Hr. Herzog, Gutsbesitzer mit Fam. v. Ulm. Hr. Graf v. Kageneck und Hr. Schmidt, Hofrath v. Freiburg.

Goldener Adler. Hr. Wolf, Ingenieur v. Emmendingen. Hr. Fuchs, Kaufm. v. Mühlheim. Hr. Kohrer, Kfm. v. Maulbronn. Hr. Federbest, Apotheker v. Kassel. Hr. Dettlitz, Commissär v. Emmendingen. Hr. Dürr, Mechanikus m. Frau v. Nehren. Hr. Möller, Reisender v. Meuselbach. Hr. Thoma, Ingenieur a. Holstein. Hr. Birkenholz, Kfm. v. Bilsel. Hr. Deck, Stud. a. Ungarn. Hr. Marquard, Stud. von Konstanz. Hr. Hufenhüler, Apotheker von Mühlheim. Hr. Bechert, Rothgerber von Hausach. Hr. Stöcher, Lehramtsprakt. v. Neckarbischofsheim. Hr. Stöcher, Stud. v. Gaggenau. Hr. Larbinger, Kunstmüller v. Sinsheim. Hr. Redelsberger, Kunstmüller v. Mühlhausen. Frau Meier m. Frä. Tochter v. Pforzheim. Hr. Stadler, Part. von Freiburg. Hr. Dresch, Tapezier v. Mühlhausen. Hr. Holz, Messerfabr. v. Tuttlingen. Hr. Scherz, Apotheker v. Laufenburg. Hr. Freyberg, Part. v. Baden. Hr. Manz, Messerfabr. v. Tuttlingen. Hr. Stemmle, Fabr. v. Waldprechtsweier. Hr. Spohn, Holzhändl. von Rheinhausen. Hr. Schumann, Müller v. Bischofsheim. Hr. Engelhard, Abgeordneter v. Bruchsal. Hr. Nügelberger, Abgeordneter v. Pforzheim. Hr. Hübner mit Sohn v. Bruchsal.

Goldenes Kreuz. Hr. Heilbronner, Kfm. v. Hurben. Hr. Hoppe, Kfm. v. Bremen. Hr. Kircher, Fabr. von Soden. Hr. Kirchmeyer, Part. v. Moskau. Hr. Güttinger, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Christener, Kfm. v. Langenau.

Pariser Hof. Hr. Wegel, Fabr. v. Freiburg. Hr.

Donnerstag den 3.:

* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. **Großh. Hoftheater**: „Don Juan“, große Oper in 2 Aufzügen, von Mozart.

Freitag den 4.:

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. **Großh. Hoftheater**: „Ein Dorfgeschichtchen“, Lustspiel in einem Akte, von Gernold. Hierauf: „Blütenkonzert“, vorgetragen von Frn. Walbach. Zum Beschluß: „Immer zu vorjchnell“, Original-Lustspiel in 2 Akten, von Leopold Feldmann.

Samstag den 5.:

Vorträge des Herrn K. Schöchlin über einige Hauptfächer der Astronomie. Abends von 6—7 Uhr im Bürgerverein. Für die Mitglieder des Bürgervereins und gegen unentgeltliche Eintrittskarten.

Sonntag den 6.:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. **Kunst-Verein**, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr. **Großh. Hoftheater**: „Lannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg“, große romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

Adam, Gutsbesitzer u. Hr. Savage, Oberlehrer v. Lauterburg. Hr. Dollmatsch, Part. v. Mannheim.

Ritter. Hr. Kuland, Kfm. v. Straßburg. Hr. Ahe, Kfm. v. Heiningen. Hr. Kanjar, Kfm. v. Dresden. Hr. Sautlet, Lieuten. v. Kolmar. Hr. Wender, Rentamt. mit Fam. v. Schramberg. Hr. Fortmann, Architekt v. Zürich. Hr. Kolb, Kfm. v. Hohenheim.

Römischer Kaiser. Sr. Durchl. Fürst v. Meschereski m. Bed. v. St. Petersburg. Hr. Rosette, Hofrath daher.

Rothes Haus. Hr. Hamm, Reisender v. Darmstadt. Hr. Herrmann, Stadtamtsrevisor von Freiburg. Hr. Schubler, Ingenieur v. Stuttgart. Hr. Hannsen, Kfm. v. Rölln. Hr. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Baron v. Schönau v. Wehr. Hr. Wenz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schuster, Pharmazeut v. Merseburg. Hr. Holzmann, Notar v. Kenzingen. Hr. Walthar, Candidat und Hr. Pfaff, Steuerperäquator v. Rudau. Hr. Schweis, Kfm. v. Mannheim.

Schwan. Hr. Stritt, Mechanikus v. Konstanz. Hr. Waiel, Gastwirth v. Singen.

Sonne. Hr. Loginki, Stud. v. Sinsheim.

Waldhorn. Hr. Wegger, Kfm. v. Bächingen. Hr. Hamma, Professor v. Stuttgart. Hr. Rink, Faktor v. Waghäusel. Hr. Feldbausch, Rent. m. Sohn v. Landau. Hr. Willard, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Homar, Kfm. v. Mes. Hr. Kempf, Kfm. v. Ludwigshafen. Hr. Cleber, Kfm. v. Goblentz. Hr. Schweikard, Kfm. v. Schönau. Hr. Steberweis, Geistlicher v. Heilbronn. Hr. Bruchhauser, Kfm. v. Utrecht. Hr. Kies, Notar v. Landau. Hr. Bauer, Hofbutmacher u. Hr. Weis, Kfm. v. Stuttgart.

Weißer Bär. Hr. Hess, Kfm. v. Kenzingen. Hr. Link, Kfm. v. Hanau. Hr. Bezner, Part. v. Wildbad. Hr. Laur, Aktuar v. Sinsheim. Hr. Marriott, Rent. mit Fam. v. Dresden.

Zähringer Hof. Hr. Loosen, Kfm. v. Rölln. Hr. Peilert, Kfm. v. Kassel. Hr. Ischerms, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Klewis, Fabr. v. Iserlohn. Frau Willing, Rent. mit Fam. aus Amerika. Hr. Meyer, Kaufm. v. Hamburg.

In Privathäusern.

Bei Oberrechnungsath Diez: Hr. Berdin m. Fam. v. Straßburg. — Bei Frau Professor Geiger Wittwe: Hr. Niehm, Pfarrer v. Eutingen u. Frau Pfarrer Niehm v. Schatthausen. — Bei Frau Bagoche Wittwe: Hr. G. Bagoche v. Grafenstade. — Bei Buchbinder F. Wagner: Fräul. Peiler v. Keilingen. — Bei H. Bocke: Fräul. v. Unger v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.